

Aus dem Amtsblatt der Verbandsgemeinde Diez vom 01.10.2008

Die Freiwillige Feuerwehr informiert:

Einheitlicher Notruf 112 für Feuerwehr und Rettungsdienst

Bislang erfolgte die Erstalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr im Bereich der Verbandsgemeinde Diez in der Regel über die Polizeiinspektion Diez, die Einsatzmeldung über den Feuerwehr-Notruf 112 oder den Polizeinotruf 110 entgegennahm und die notwendige Alarmierung vornahm.

Durch Änderungen im Rettungsdienstgesetz und im Landes-Brand- und Katastrophenschutzgesetz wird der nicht-polizeiliche Notruf 112 künftig einheitlich für Feuerwehr und Rettungsdienst auf die Integrierte Rettungsleitstelle in Montabaur übertragen, die damit die Einsatzdisposition für alle Feuerwehren und den Rettungsdienst in den Landkreisen Altenkirchen, Neuwied, Rhein-Lahn und Westerwald übernimmt. **Der Notruf 112** gilt für alle nicht-polizeilichen Hilfeersuchen einschließlich der rettungsdienstlichen Versorgung, egal ob Bürger/innen ein Brandgeschehen melden oder einen Haus-, Betriebs- oder Verkehrsunfall oder ein sonstige Schadensereignis anzeigen. Die Integrierte Rettungsleitstelle Montabaur nimmt alle Notrufe entgegen und alarmiert die zuständige(n) Feuerwehreinheit(en) und/oder den Rettungsdienst.

Einsatzmeldungen für die Feuerwehr sollten auf jeden Fall aus dem Telefon-Festnetz oder -Mobilfunk ausschließlich über den Notruf 112 erfolgen, da nur so für jede Notfallsituation die ordnungsgemäße Alarmierung der Feuerwehr sichergestellt wird.

Eine Feuerwehr-Alarmierung über örtliche Feuerwehrmelder ist nur in absoluten Ausnahmefällen angeraten. Hierüber wird lediglich die örtliche Feuerwehr alarmiert. Oftmals verlässt ein/e Meldende/r nach Auslösung des Feuermelders dessen Standort und die Feuerwehr hat bei Eintreffen keine Information, welcher Notfall vorliegt und wo sich die Einsatzstelle befindet. Außerdem ist je nach Einsatzfall noch eine Nachalarmierung weiterer Einsatzmittel erforderlich.

Bei Einsatzmeldungen über den **Notruf 112** erfolgt je nach gemeldetem Notfall anhand hinterlegter Einsatzstichworte nötigenfalls eine Alarmierung mehrerer Feuerwehren, damit die Heranführung der benötigten Einsatzmittel unmittelbar sichergestellt ist. Dies spart Zeit und kann Menschenleben retten und Sachwerte schützen.

Die bisherige Servicenummer 19222 für den Rettungsdienst bleibt neben dem Notruf 112 für die Anforderung von Krankentransporten, Ambulanzen oder Dialysetransporten erhalten.

Für Polizeieinsätze bleibt es - wie bisher - bei der Notrufnummer 110. Selbstverständlich werden auch dort auflaufende Notfallmeldungen für die Feuerwehr und den Rettungsdienst entgegengenommen, müssen dann jedoch an die Integrierte Rettungsleitstelle Montabaur weitergeleitet werden. Wegen dieser Zeitverzögerung ist für die Einsatzmeldung an Feuerwehr und Rettungsdienst auf jeden Fall der Notruf 112 zu wählen.

Änderung des Probetriebs der Feuerwehrensirenen:

Durch die Verlagerung der Erstalarmierung für die Feuerwehr von der Polizeiinspektion Diez auf die Integrierte Rettungsleitstelle Montabaur ändert sich auch der Probetrieb der Feuerwehrensirenen. In der Vergangenheit erfolgte jeweils am zweiten Samstag jeden Monats um 12:00 Uhr durch die Polizeiinspektion Diez die Auslösung aller Feuerwehrensirenen in den Verbandsgemeinde Diez, Hahnstätten und Katzenelnbogen. Durch ein EDV-gestütztes Verfahren konnte dabei eine fast zeitgleiche Auslösung ermöglicht werden. Diese Probealarmierung kann die Integrierte Rettungsleitstelle Montabaur, die sämtliche Feuerwehren in vier Landkreisen betreut, nicht durchführen.

Der Probetrieb wird daher künftig über die Feuerwehreinsatzzentrale der Freiwilligen Feuerwehr der Verbandsgemeinde Diez stattfinden. Da von dort keine zeitgleiche EDV-gestützte Alarmierung aller Feuerwehrensirenen in der Verbandsgemeinde Diez möglich ist, sondern die Auslösung für die Stadt Diez und die 22 Ortsgemeinden nur einzeln erfolgen kann, und jeweils am 2. Samstag im Monat auch der Probetrieb in den Verbandsgemeinde Hahnstätten und Katzenelnbogen stattfindet, wird in Absprache für den Bereich der Verbandsgemeinde Diez die Probeauslösung der Feuerwehrensirenen von bisher jeweils 12:00 Uhr auf künftig zwischen 13:00 Uhr bis ca. 13:15 Uhr verlegt.

Die Bevölkerung und insbesondere die aktiven Feuerwehrangehörigen werden um entsprechende Beachtung und um Verständnis für diese Verlegung gebeten.